



DIE VERSÖHNUNGSLITANEI VON COVENTRY

deutsch / serbisch

Nach der Zerstörung der Kathedrale von Coventry (Grossbritannien) am 14./15. November 1940 durch deutsche Bombenangriffe ließ der damalige Dompropst Richard Howard die Worte „Vater vergib“ in die Chorwand der Ruine meieln.

Diese Worte bestimmen das Versöhnungsgebet von Coventry, das die Aufgabe der Versöhnung in der weltweiten Christenheit umschreibt. Das Gebet wurde 1958 formuliert und wird seitdem an jedem Freitagmittag um 12 Uhr im Chorraum der Ruine der alten Kathedrale in Coventry und in vielen Nagelkreuzzentren der Welt gebetet.

Svi su zgreili i pali i lieni su Boije slave.

Alle haben gesündigt und ermangeln des Ruhmes, den sie bei Gott haben sollten.

Mrnju koja razdvaja narod od naroda,
rasu od rase, klasu od klase,

Den Hass, der Rasse von Rasse trennt,
Volk von Volk, Klasse von Klasse,

Oe, oprost.

Vater, vergib.

Gramzive elje ljudi i naroda da poseduju
ono to nije njihovo,

Das Streben der Menschen und Völker
zu besitzen, was nicht ihr Eigen ist,

Oe, oprost.

Vater, vergib.

Pohlepu koja iskoricava rad ljudskih ruku
i unitava zemlju,

Die Besitzgier, die die Arbeit der Menschen
ausnutzt und die Erde verwüstet,

Oe, oprost.

Vater, vergib.

to zavidimo na blagostanju i srei
drugih,

Unseren Neid auf das Wohlergehen und
Glück der Anderen,

Oe, oprost.

Vater, vergib.

Nau ravnodunost prema stanju
zatvorenika, beskunika, izbeglica,

Unsere mangelnde Teilnahme an der Not
der Gefangenen, Heimatlosen und Flüchtlinge,

Oe, oprost.

Vater, vergib.

Poudu koja obecacava tela mukaraca,
ena i dece,

Die Entwürdigung von Frauen, Männern
und Kindern durch sexuellen Missbrauch,

Oe, oprost.

Vater, vergib.

Gordost koja nas vodi da imamo
poverenje u sebe a ne u Boga,

Den Hochmut, der uns verleitet, auf uns
selbst zu vertrauen und nicht auf Gott,

Oe, oprost.

Vater, vergib.

*Jedan prema dru-gom budite ljubazni i
saoseajni, opratajui jedan drugom kao
to je i Bog u Hristu oprostio vama.*

*Seid untereinander freundlich, herzlich und
vergebet einer dem anderen, wie Gott euch
vergeben hat in Jesus Christus.*